Information Ihres Rauchfangkehrers

Zu Beginn der Heizsaison hier einige Hinweise zum umweltfreundlichen und kostengünstigen Heizen mit **Stückholzheizungen:**

- Da feuchtes Holz stark raucht und fast keine Wärme abgibt, sollte das Holz für eine saubere und effiziente Verbrennung 2 bis 3 Jahre getrocknet sein.

- Beim Anheizen darauf achten, dass die entstehenden Gase durch die heiße Flamme geführt werden und vollständig und „schadstoffarm“ verbrennen können. Daher von oben und mit ausreichend Luftzufuhr anzünden.

- Beheizen mit behandeltem Holz (z.B. Spannplatten u. lackiertes Holz) sowie Hausabfall (z.B. Tetra Pak u. Windeln) ist aufgrund von Umweltbelastung und Rauchentwicklung zu unterlassen.

- Zur optimalen Nutzung des Brennstoffes ist ausreichend Verbrennungsluft zuzuführen. Daher Lüftungsöffnungen ins Freie offen halten und die Luftklappe während des Abbrandes möglichst voll geöffnet halten.

- Um stark belegte Rauchfänge zu vermeiden, den Feuerzugregler auf 80/90°C einstellen. Nach Erreichen der Betriebstemperatur solange kein Holz nachlegen bis nur mehr ein Glutnest vorhanden ist.

Wir bitten um Beachtung dieser Hinweise, um die **Umwelt zu schonen, Rauch- und Geruchsbelästigung zu vermindern** und **Kosten zu sparen.** Unsachgemäßes Heizen schädigt den Kessel und den Rauchfang durch Kondensate und Ablagerungen von Ruß und Teeren und kann im schlimmsten Fall zu einem unkontrollierten Kaminbrand führen. Eine regelmäßige Reinigung, Wartung und Kontrolle des Ofens durch den Rauchfangkehrer bringt Sicherheit und einen hohen Wärmeertrag.

Ihr Rauchfangkehrer